Amtsblatt

DER GEMEINDE UNTERMARCHTAL

HERAUSGEBER: BÜRGERMEISTERAMT UNTERMARCHTAL

Gemeindeverwaltung und Infozentrum, Bahnhofstraße 4
Telefon 07393/917383, Telefax 07393/917384,
Internet: www.gemeinde-untermarchtal.de
E-Mail: info@gemeinde-untermarchtal.de
Öffnungszeiten : Montag bis Freitag 08.00 bis 12.00 Uhr,
Montag, Dienstag und Donnerstag 13.30 bis 17.00 Uhr
Mittwochnachmittag GESCHLOSSEN !

Redaktionsschluss
MI 8.00

17. Oktober 2025 NR. 21

Ärztlicher Bereitschaftsdienst - Änderung der Öffnungszeiten der Allgemeinärztlichen Bereitschaftspraxis Ehingen ab 1. Oktober 2025
An Wochenenden und Feiertagen unter der einheitlichen Rufnummer:

116 117

Öffnungszeiten der Notfallpraxis Ehingen:
nur an Samstag, Sonntag, Feiertag von 08.00 bis 18.00 Uhr
Zahnärztlicher Notfalldienst (der Notfalldienst beginnt jeweils am Samstag um 08.00 Uhr und endet am Montag um 08.00 Uhr)
zu erfragen unter der Telefon-Nummer – Tel. 01801 / 116 116 (0,039 €/min – Apothekennotdienstbereitschaft
Unter folgender kostenfreier Rufnummer können Sie zuverlässig und tagesaktuell erfahren, welche Apotheke Notdienstbereitschaft hat: 0800 / 00 22 833 (24 Stunden erreichbar) www.aponet.de

Wochenenddienst der Sozialstation „Raum Munderkingen“, Kirchhof 3, Munderkingen
Der Wochenenddienst der Sozialstation Raum Munderkingen ist zu erfragen unter der Telefon-Nummer **3882**.

Apotheken-Notdienst:

Der taggenaue Apotheken-Notdienst für Untermarchtal ist abrufbar über
- Telefon unter 0800 0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder über das Handy unter 22833 (max. 69 ct/min)

www.lak-bw.de/notdienstportal/notdienstkreis.html

Hinweis: Die gegebenen Informationen über die Notdienste der Apotheken sind unverbindlich, da kurzfristige Tausche möglicherweise nicht mehr rechtzeitig dargestellt/übermittelt werden können. Der Betreiber dieser Portale/Dienste kann keine Haftung für die Richtigkeit der Angaben übernehmen. Um in Notfällen die angegebene Apotheke auch tatsächlich erreichen zu können, ist eine telefonische Kontaktaufnahme mit der gewählten Apotheke zu empfehlen.

Herbstblätter fallen nicht, sie fliegen.
Sie nehmen sich Zeit und wandern bei ihrer einzigen Gelegenheit, zu schweben.
Delia Owens

Termine auf einen Blick

Samstag, 25.10.2025	**Kirchenputz St. Andreas**
Dienstag, 28.10.2025	**Restmüll und gelber Sack**
Donnerstag, 30.10.2025	**Biotonne**
Freitag, 07.11.2025 **Bahnhof 15.30 Uhr – 15.50 Uhr**	**Problemstoffsammlung**

Sonntag, 26. Oktober 2025: Zeitumstellung von Sommerzeit auf Winterzeit. Die Uhr wird in der Nacht von Samstag auf Sonntag um 03:00 Uhr auf 02:00 Uhr gestellt.

Erkrankung des Bürgermeisters

Verehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,
wegen einer Operation werde ich ab dem 20. Oktober bis voraussichtlich Ende Dezember 2025 krank sein. Dringende Anliegen werden selbstverständlich über das Rathaus erledigt. Sie können sich gerne an die Gemeindeverwaltung info@gemeinde-untermarchtal.de wenden.
Die stellvertretende Bürgermeisterin Carmen Härle wird sich während meiner Abwesenheit um unaufschiebbare Angelegenheiten kümmern.
Ich bitte um Ihr Verständnis!

Herzliche Grüße - Bernhard Ritzler

Das Rathaus ist am Freitag, 24.10.2025 wegen einer Fortbildung geschlossen. Wir bitten um Beachtung.
Ihre Gemeindeverwaltung

Sperrung L 257 zwischen Untermarchtal und Munderkingen vom Montag 20.10.2025 bis Freitag 24.10.2025

Wegen Reparaturarbeiten muss die Landstraße 257 zwischen Untermarchtal und Munderkingen mindestens, ggf. auch noch etwas länger, in der Zeit vom 20.10 – 24.10.2025 voll gesperrt werden.
Die Umleitung wird ausgeschildert.

Ihre Gemeindeverwaltung

Kirchenputzaktion

Am **Samstag 25. Oktober 25** ab **9.00 Uhr** findet unsere **Kirchenputzaktion** in der **Dorfkirche St. Andreas** statt.

„Viele Hände – schnelles Ende“

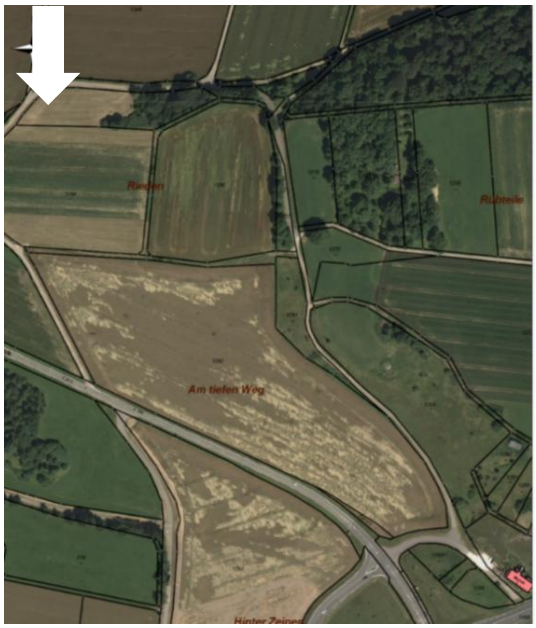
Jede helfende Hand ist herzlich willkommen und im Anschluss gibt es eine kleine Stärkung.

Ihr Kirchengemeinderat St. Andreas Untermarchtal

Ablagerung von Fackelreisig

Ab Mittwoch, den 12.11.2025 kann wieder brennbares Holzmaterial aus Garten-abraum und ähnlichem beim Fackelplatz abgelagert werden. Dazu wurde ein Bereich für die Anlieferung abgegrenzt. Wir bitten dringend darum das Material nur innerhalb des abgegrenzten Bereiches abzulagern. Auch kann kein Reisig mehr angeliefert
werden, falls der abgesperrte Bereich bereits voll ist. In diesem Fall müssten Sie dann das Holzmaterial auf einer normalen Deponie entsorgen.
Bitte beachten Sie weiterhin, dass kein „saftendes“ und grünes Reisig abgelagert wird.
Sollte festgestellt werden, dass die Vorgaben nicht beachtet werden, wird die Gemeindeverwaltung gegebenenfalls die Duldung für das Anliefern von Reisig und Holz nicht weiter aufrechterhalten können.
Der neue Fackelplatz befindet sich **NORDWESTLICH** vom alten Fackelplatz.

Gemeindeverwaltung Untermarchtal



Gemeinderat

Bericht von der Gemeinderatsitzung vom 07.10.2025

TOP 1 Protokoll der Sitzung vom 16.09.2025

Das Protokoll der Sitzung vom 16.09.2025 wurde per Umlauf bekannt gegeben. Es ergaben sich keine Einwände.

TOP 2 Erweiterung Feuerwehrgerätehaus - Auftragsvergabe

Für die Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses wurden für die Gewerke Erd-, Kanal-, Rohbauarbeiten Preisanfragen durchgeführt.
In der jetzigen Sitzung wurden die Arbeiten an die günstigste Bieterin, die Fa. Barth aus Riedlingen zum Preis von 78.321,43 € vergeben.
Für die Zimmereiarbeiten erhielt die Zimmerei Schellinger aus Emeringen den Auftrag zum Angebotspreis von 13.287,84 €.
Bei den genannten Preisen handelt es sich um Bruttopreise.

TOP 3 Einbau einer Fluchttüre im Nebeneingang Landjugendraum

Für den Nebeneingang zum Landjugendraum ist der Einbau einer neuen Türe erforderlich. Um Brandschutzbestimmungen einzuhalten muss die Türe als Fluchttüre ausgeführt werden.
Der Auftrag für diese Arbeiten wurde an Fa. Hummel aus Untermarchtal vergeben. Der Angebotspreis liegt bei brutto 6.500,97 €

TOP 4 Wasserrohrbruch Bergstraße - Info

Der Gemeinderat wurde darüber informiert, dass am 29. September in der Bergstraße ein großer Wasserrohrbruch aufgetreten ist. Kurzzeitig war das ganze Versorgungsgebiet der Gemeinde betroffen. Durch das Absperren einzelner Hydranten konnte das betroffene Gebiet auf die untere Bergstraße eingegrenzt werden.
In Zusammenarbeit mit den Firmen alb-elektric und Keimer konnte der Schaden noch in der Nacht provisorisch hergerichtet werden, so dass die Haushalte wieder Wasser zur Verfügung hatten.
Am Folgetag wurde der Schaden endgültig repariert. Es mussten mehrere Meter Leitung durch eine neue Leitung ersetzt werden.
Der Dank gilt den beteiligten Firmen und Helfern für das schnelle Handeln und den betroffenen Bürgern für ihr Verständnis.

TOP 5 Bekanntgaben – Sonstiges

- Keine

Vor der öffentlichen Sitzung und im Anschluss tagte der Gemeinderat noch nicht öffentlich.

Verwaltungs Gemeinschaft Munderkingen VGM

Ausbildung zum

Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)

Der Ausbildungsplatz ist zum **01.09.2026** zu besetzen.

Wir bieten:

- attraktive Ausbildungsvergütung nach TVAöD mit einer Jahressonderzahlung
- moderne Ausbildungsmethoden, wie Azubis schulen Azubis
- eine interessante, abwechslungsreiche und anspruchsvolle Ausbildung
- Auszubildendenaustausch mit den Bürgermeisterämtern der Verbandsgemeinden
- flexible Arbeitszeiten
- vielfältige Weiterbildungs- und Aufstiegsmöglichkeiten
- Freistellungstage vor der Abschlussprüfung
- eine Abschlussprämie i. H. v. 400,00 €

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter:
www.vg-munderkingen.de/ausbildung

Haben Sie Interesse?

Gerne senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bis **31.10.2025** an die **Verwaltungsgemeinschaft Munderkingen, Marktstraße 7, 89597 Munderkingen oder per E-Mail an assfalg@munderkingen.de**

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an: Sophia Aßfalg
Tel.: 07393/598-230 | E-Mail: assfalg@munderkingen.de
Infos unter: www.vg-munderkingen.de/ausbildung

Landratsamt Alb-Donau-Kreis - Pressemitteilungen

Bildungsforum 2025: „Wie Künstliche Intelligenz unsere Bildung transformiert"

Künstliche Intelligenz hat Einzug in unseren Alltag und zahlreiche Lebensbereiche gehalten. In vielen Fällen unterstützt die KI auch schon bei den Hausaufgaben oder bei Referaten in der Schule. Wie können Lehrkräfte KI sinnvoll für die Unterrichtsvorbereitung nutzen? Und wie vermitteln sie ihren Schülerinnen und Schülern einen reflektierten Umgang mit KI?

Unter dem Motto „Lernen 4.0 – Wie KI unsere Bildung transformiert" bringt das Bildungsforum 2025 am Mittwoch, den 5. November 2025, führende Fachleute, politische Entscheidungsträger, Lehrkräfte sowie weitere Akteure zusammen, um die Chancen und Herausforderungen von KI im Bildungssektor zu diskutieren. Landrat Heiner Scheffold eröffnet das Bildungsforum um 16 Uhr. In kurzen Impulsvorträgen beleuchten acht Referentinnen und Referenten unterschiedliche Aspekte des Themas:

- Manuel Dohmen vom KI-Campus Heilbronn bzw. Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL) informiert über die Möglichkeiten und Grenzen von KI.
- Im Anschluss berichten Kevin Costa und Carlo Mailänder von Bloom Future über eine KI-gestützte App zur Berufsorientierung und Erfahrungen, die damit im Ostalbkreis gemacht worden sind.
- Prof. Dr. Marten Risius von der HNU Neu-Ulm informiert über den Forschungsstand zu KI in der Bildung und der Verbreitung von Fake News.
- Dr. Sören Schütt-Sayed von der TU Hamburg geht auf den Einsatz von KI in der Berufsbildung nachhaltige Entwicklung (BBNE) ein.
- Alexander Nikolaus vom Digitalisierungszentrum Ulm/Alb-Donau/Biberach/Neu-Ulm zeigt, wie Lehrkräfte KI für die Unterrichtsvorbereitung nutzen können.
- Patrick Hegedüs und Miriam Fehmann vom Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL) gehen auf die Themen Urheberrecht und Datenschutz sowie KI in Prüfungen ein.

Mit Humor und Scharfsinn werfen Schülerinnen und Schüler der Grundschule Langenau anschließend zentrale Fragen zum Verhältnis von Mensch und Maschine im Klassenzimmer auf: Sie führen ein Theaterstück auf unter dem Motto „Klasse Zukunft – Roboter in der Schule?".

Marktplatz der Möglichkeiten lädt zum Austausch ein

Vor und nach dem Bildungsforum steht den Teilnehmenden der Marktplatz der Möglichkeiten zur Verfügung. Dieser öffnet bereits um 15:00 Uhr seine Türen und bietet bis 19:00 Uhr die Gelegenheit, sich mit verschiedenen Akteuren aus der Bildungslandschaft zu vernetzen und sich über erfolgreiche Praxisbeispiele zu informieren.

Einladung und Anmeldung

Das Bildungsforum richtet sich an alle Bildungsakteurinnen und Bildungsakteure, Verantwortliche aus kommunaler Politik sowie an Eltern aus dem Alb-Donau-Kreis und der Region. Die Veranstaltung ist öffentlich, alle Interessierten sind herzlich eingeladen teilzunehmen. Um eine gute Planung zu ermöglichen, wird um eine Anmeldung per E-Mail bis zum 20. Oktober 2025 an bildungsbuero@alb-donau-kreis.de gebeten.

Über das Bildungsbüro des Alb-Donau-Kreises

Das Regionale Bildungsbüro ist die zentrale Koordinierungs- und Servicestelle für Bildungsfragen im Landkreis. Es initiiert, begleitet und vernetzt Bildungsakteure mit dem Ziel, allen Bürgerinnen und Bürgern bestmögliche Bildungschancen zu ermöglichen und die Bildungslandschaft zukunftsfähig zu gestalten.

Anmeldung bis zum 28. November 2025: Lehrgang Sachkundenachweis im Pflanzenschutz

Das Landwirtschaftsamt des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis veranstaltet von Dezember 2025 bis Januar 2026 einen Vorbereitungslehrgang, mit dem nach erfolgreicher Prüfung der Sachkundenachweis im Pflanzenschutz beantragt werden kann. Die Fortbildung richtet sich an Anwenderinnen und Anwender von Pflanzenschutzmitteln mit dem Schwerpunkt Ackerbau. In Zusammenarbeit mit dem Bildungszentrum DEULA Baden-Württemberg in Kirchheim/Teck werden in dem Vorbereitungslehrgang die erforderlichen theoretischen und praktischen Kenntnisse für die Prüfung vermittelt.

Die Theorie wird online an folgenden Terminen vermittelt: Am 11. und 18. Dezember 2025 sowie am 8., 14., 19. Januar 2026 jeweils von 17:00 bis 20:00 Uhr. Am 23. Januar 2026 findet ein praktischer Tag in der DEULA in Kirchheim/Teck statt. Am 26. Januar 2026 findet von 17:00 bis 20:00 Uhr ein Termin in Präsenz im Haus des Landkreises, Schillerstraße 30 in Ulm, statt. Dort wird auch die schriftliche Prüfung abgelegt.
Die mündliche Prüfung ist auf den 6. Februar 2026 ab 9:00 Uhr terminiert. Die Kosten für den Kurs inklusive Prüfungsgebühr belaufen sich auf 100 Euro für „Anwendung/Beratung" und 150 Euro für die zusätzliche „Abgabesachkunde im Pflanzenschutz", 15 Euro für die Verpflegung an dem Praxistag in Kirchheim/Teck und etwa 22 Euro für das kursbegleitende Buch.
Interessierte Personen können sich beim Landwirtschaftsamt **bis spätestens 28. November 2025** unter folgendem Link verbindlich anmelden: https://join.next.edudip.com/de/webinar/20259/2549976.
Ansprechpartner für Rückfragen ist Samuel Stetter (Tel. 0731/185-3113, E-Mail: Samuel.Stetter@alb-donau-kreis.de).

Sitzung des Kreistags

Am **Montag, 20.10.2025,** findet im großen Sitzungssaal des Landratsamts in Ulm eine **Sitzung des Kreistags** statt. **Beginn** ist um **14:30 Uhr.**
Tagesordnung – Öffentliche Beratung

1. Tourismusbericht 2025
2. Vergabe der ÖPNV-Leistungen im Linienbündel Langenau
3. Verlängerung des Vertrages zur Mitfinanzierung des Urgeschichtliches Museum Blaubeuren
4. Feststellung des Jahresabschlusses 2024 des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Alb-Donau-Kreis
5. Gebührenkalkulation 2026 des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Alb-Donau-Kreis
6. Feststellung des Jahresabschlusses 2024
7. Änderung der Gebührensatzung des Alb-Donau-Kreises
8. Ergänzung des Jugendhilfeausschusses
9. Bekanntgaben

Heiner Scheffold – Landrat

„Runder Tisch Integration" im Landratsamt: Arbeitsmarkt als Schlüssel zur Teilhabe

Wie kann Integration in den Arbeitsmarkt noch besser gelingen? Mit dieser Frage befasste sich der „Runde Tisch Integration", zu dem Landrat Heiner Scheffold am Donnerstag, den 9. Oktober 2025, zum elften Mal ins Haus des Landkreises in Ulm eingeladen hatte. Vertreterinnen und Vertreter von Kreistag, Industrie- und Handelskammer, Handwerkskammer, Agentur für Arbeit, Sprachkursanbietern, Stadt Ulm und dem Bundesamt für Migration und Flüchtlinge tauschten sich über die Arbeitsmarktintegration von Geflüchteten aus.
„Dem Arbeitsmarkt kommt eine Schlüsselrolle bei der Integration zu: Einerseits suchen Unternehmen händeringend nach Fachkräften. Andererseits stoßen Zugewanderte auf Sprachbarrieren, komplizierte Verfahren oder fehlende Anerkennung von Abschlüssen. Auf Arbeitgeberseite herrscht wiederum teilweise Unsicherheit, wenn Informationen zu aufenthaltsrechtlichen Vorgaben, Arbeitserlaubnissen oder Unterstützungsmöglichkeiten fehlen. Das zeigt, wie wichtig es ist, dass wir Integration als gesamtgesellschaftliche Aufgabe begreifen. Politik, Verwaltung, Wirtschaft, Zivilgesellschaft – nur gemeinsam können wir Lösungen finden", sagte Landrat Heiner Scheffold in seiner Begrüßung.
Die Teilnehmenden waren sich einig: Die Hürden auf dem Weg in den Arbeitsmarkt sind vielfältig. Fehlende Kinderbetreuungsplätze, lange Anerkennungsverfahren, Sprachdefizite oder gesundheitliche Belastungen erschweren vielen Geflüchteten den Einstieg. „Eine Erwerbstätigkeit ist jedoch der Schlüssel für ein selbstbestimmtes Leben und damit für gelungene Integration", betonte Scheffold. „Deshalb müssen wir alles daransetzen, Menschen mit Fluchtgeschichte im Rahmen unserer Möglichkeiten gezielt zu unterstützen – und gleichzeitig die Betriebe gut zu informieren und zu begleiten. Umgekehrt sind wir auf den Willen dieser Menschen angewiesen, sich in unsere Gesellschaft und Arbeitswelt zu integrieren."

Positives Beispiel für gelungene Kooperation

Die teilnehmenden Institutionen sind auf verschiedenste Weise daran beteiligt, Geflüchteten eine Perspektive für den Arbeitsmarkt zu geben. In der Diskussion wurde deutlich, wie wichtig der Austausch der einzelnen Akteure mit ihren verschiedenen Schwerpunkten ist. Denn nur dadurch können Angebote ineinandergreifen und bestmögliche Effekte erzielt werden. Ein positives Beispiel für gelungene Zusammenarbeit sei die Kooperation zwischen der Agentur für Arbeit Ulm, der Handwerkskammer Ulm, der Industrie- und Handelskammer Ulm, dem Jobcenter Alb-Donau und der Kreisverwaltung, so Scheffold. Ziel dieser Zusammenarbeit ist es, die Fachebenen stärker zu vernetzen und Angebote zu bündeln, um Geflüchtete besser in Arbeit zu bringen. Scheffold dankte allen Teilnehmenden für ihr Engagement: Dadurch könnten Geflüchtete schneller in den lokalen Arbeitsmarkt integriert werden – wovon nicht nur die Geflüchteten, sondern auch die lokale Wirtschaft im Kreis profitiere.

Pflichtumtausch alter Führerscheine

Bis zu welchem Zeitpunkt müssen vor dem 19. Januar 2013 ausgestellte Führerscheine in einen neuen, nur noch 15 Jahre gültigen Scheckkartenführerschein umgetauscht worden sein?

1. Führerschein, die bis einschließlich 31. Dezember 1998 ausgestellt worden sind (graue bzw. rosa Papierführerscheine):

Geburtsjahr des Fahrererlaubnisinhabers	Tag, bis zu dem der Führerschein umgetauscht sein muss
Vor 1953	19. Januar 2033
1953 – 1958	19. Januar 2022
1959 – 1964	19. Januar 2023
1965 - 1970	19. Januar 2024
1971 oder später	19. Januar 2025

2. Führerscheine, die ab 1. Januar 1999 ausgestellt worden sind (Scheckkartenformat):

Ausstellungsjahr	Tag, bis zu dem der Führerschein umgetauscht sein muss
1999 – 2001	19. Januar 2026
2002 - 2004	19. Januar 2027
2005 - 2007	19. Januar 2028
2008	19. Januar 2029
2009	19. Januar 2030
2010	19. Januar 2031
2011	19. Januar 2032
2012 bis 18. Januar 2013	19. Januar 2033

Welche Unterlagen brauche ich für den Umtausch meines Führerscheins?
- Antrag (erhalten Sie auf der Homepage des Landratsamtes Alb-Donau-Kreises, dem **Bürgermeisteramt** oder bei der Führerscheinstelle)
- Gültiger Personalausweis oder Reisepass
- Aktuelles biometrisches Lichtbild
- Aktueller Führerschein

Welche Klassen werden in das neue Führerscheindokument eingetragen?
Ihre Fahrerlaubnis bleibt unverändert bestehen.

Mit welcher Gebühr muss ich rechnen?
- 24,00 € - Gebühr beim Landratsamt – Ausstellung Führerscheindokument
- 5,10 € - Gebühr bei Antragstellung über die Gemeindeverwaltung

Wir hoch ist das Verwarnungsgeld bei unterlassenem Umtausch?
Nach Ablauf der umseitig genannten Frist wird Ihr alter Führerschein (nicht die Fahrerlaubnis) ungültig. Es drohen derzeit 10 € Verwarnungsgeld.

Kann man das Führerscheindokument nach dem Umtausch behalten?
Nach Entwertung können Sie den alten Führerschein behalten.

Welche Gültigkeit hat der neue Führerschein?
Der neu ausgestellt Führerschein (nicht die Fahrerlaubnis) wird auf 15 Jahre befristet.

Bitte stellen Sie rechtzeitig den Antrag auf Umtausch!
Ihre Gemeindeverwaltung

<u>Der Kreisbauernverband Ulm-Ehingen e. V. und Ortsobmänner laden ein:</u>
Sprengelversammlung im Wahlbezirk I
des Kreisbauernverbandes Ulm-Ehingen e. V. ,
am 22.10.2025, 20:00 Uhr,
Gasthof „Hirsch“ in Emerkingen

<u>Themen</u>: Interne Verbandspolitik, SVLFG, Aktuelles aus Rechtsprechung im Agrarbereich. Alle interessierten Mitglieder sind herzlich zur Teilnahme eingeladen.

KREISSENIORENRAT
IM ALB-DONAU-KREIS e. V.

Einladung an alle zum Kreisseniorentag

25. Oktober 2025 10.00 – 16.00 Uhr
89134 Blaustein Blautalhalle, Haldenweg 3
Schirmherr Landrat Heiner Scheffold

Tagesthema: ***Abenteuer Alter***

Programm:

10.00 Uhr **Musikalische Eröffnung**
Bläserphilharmonie Cäcilia Herrlingen
Begrüßung Reinhard Kopp
Stellvertretender Vorsitzender
Musikstück

Grußworte
Bürgermeister Konrad Menz
Sozialdezernentin des Landratsamtes
Dr. Michelle Flohr
Musikstück

Vorsitzende des Stadtseniorenrates
Elisabeth Couvigny-Erb
Musikstück

10.45 Uhr **Vortrag Annegret Trübenbach Klie Bildungsreferentin Freiburg**
Gemeinsam in die Zukunft - mit Vertrauen älter werden

12.30 Uhr **Mittagessen**

13.30 Uhr **Großelternakademie Marianne und Reinhard Kopp**
Wir brauchen einander – als Generationen Leben gestalten

Kaffeepause

15.00 Uhr Sii Udo Besenreuther Digitalbeauftragter
Ein Tag mit digitaler Begleitung für Senioren

Eintritt frei **Für die Verköstigung werden 10 € erhoben**
mehrere Infostände werden angeboten, barrierefreier Zugang ausgeschildert, sowie die Parkmöglichkeit bei der **Firma Mühlen & Sohn** circa 300 m entfernt von der Blautalhalle (Lindenstraße 16/1)

SCHULE

Schule an der Donauschleife

Informationsabend "weiterführende Schulen" für Eltern Klasse 4

In wenigen Monaten steht die Entscheidung an, welche weiterführende Schule im kommenden Schuljahr die Kinder der Klasse 4 besuchen sollen. Um Ihnen bei dieser Entscheidung zu helfen, ist vom Kultusministerium eine allgemeine Information über die Schularten

vorgeschrieben.
Die Schule an der Donauschleife Munderkingen informiert alle Grundschulen im Einzugsgebiet (VG) über die weiterführenden Schulen und schulischen Möglichkeiten zum Übergang.
Aus diesem Grund laden wir alle Eltern der Klasse 4 ganz herzlich zu folgendem Termin ein:
Allgemeiner Informationsabend „weiterführende Schulen"
am Montag, 20.Oktober 2025
um 19.30 Uhr
in der Aula (Gebäude A)

Grundschule Untermarchtal

Projekttag zum Thema Streuobstwiese im Herbst

Am Freitag 10. Oktober standen für die Schülerinnen und Schüler der Klassen drei und vier in der Grundschule Untermarchtal die heimischen Äpfel im Vordergrund.
Zusammen mit Frau Scheffold und Frau Weixler vom BUND pflanzten die Kinder bei der Schulwiese einen Apfelbaum und erfuhren danach auf einer privaten Streuobstwiese viel über die unterschiedlichen Apfel- und Birnensorten und über die Bedeutung einer Streuobstwiese. Das Wertvolle einer Streuobstwiese geht weit über die wachsenden Früchte hinaus. Eine solche Wiese ist ein Lebensraum für unheimlich viele Tiere und Pflanzen und damit für die ökologische Vielfalt. Besonders interessant war, dass auch ganz kleine Lebewesen, die man vielleicht kaum sehen kann einen ganz entscheidenden Beitrag dafür leisten, dass das ganze System funktioniert.
Während des Tages konnten die Kinder das verschiedene Aussehen und den unterschiedlichen Geschmack der Apfelsorten ebenso kennenlernen, wie die Arbeitsabläufe beim Verwerten des Obstes. Für die Gewinnung von Apfelsaft müssen die Früchte zuerst gewaschen und grob zerkleinert werden, bevor sie in einer Obstmühle gemahlen und anschließen in einer Obstpresse ausgepresst werden. Dieser Ablauf wurde auch direkt vor Ort ausgeführt.
Der verbleibende Rest der Äpfel ist dann immer noch ein gerne angenommenes Futter für Klein- und Wildtiere.
Doch nicht nur Apfelsaft kann aus Äpfeln entstehen, wenn sie geschält und zerkleinert sind, sondern man kann daraus herrliches Apfelmus kochen oder Dörrobst machen. Zusammen mit frisch zubereiteten Waffeln genossen die Kinder im wahrsten Sinn des Wortes die Früchte ihrer Arbeit.
Die Streuobstwiese mit ihren vielfältigen Bedeutungen ist Teil des von der Schule ausgearbeiteten Jahresprogramms auf dem Weg zur Biosphärenschule. Die Schule möchte mit diesem Projekt den Jahresablauf am Beispiel der Streuobstwiese begreif- und erfahrbar machen. Die Kinder sollen die Zusammenhänge von Menschen und Natur anhand praktischer

Erfahrung und erlebbarer Situationen auf mehreren Ebenen begreifen lernen. Über die gemeinsam ausgeführten Arbeiten den Gruppenzusammenhalt stärken und theoretisches Wissen in Wort und Zahl mit tatsächlichen Gegebenheiten verknüpfen lernen.

Ein großer Dank gilt vor allem den beiden Vertreterinnen vom BUND aber auch allen, die mit Vorbereitung und Zurverfügungstellung von Material und nicht zuletzt einer Obstbaumwiese diesen wertvollen Schultag möglich gemacht haben.

Schulleiterin Stefanie Illenberger

Vereinsmitteilungen

Einladung zum Kürbisgeister schnitzen

Gemeinsam verwandeln wir Kürbisse in gruselige oder lustige Geister – perfekt für Halloween.
Nach dem kreativen Teil gibt es noch Punsch und Gebäck zum gemeinsamen Ausklang. Eure Eltern sind ab 18:00 Uhr herzlich willkommen, dabei zu sein.

Wann:	Dienstag, 28.10.2025 von 16:00 Uhr – 18:00 Uhr
Wo:	Infozentrum
Wer:	ab 6 Jahren
Unkostenbeitrag:	1,00 EUR
Mitzubringen:	einen Kürbis
	ein Schnitzmesser

Am besten ziehst du alte Kleidung an.
Anmeldungen sind bis zum 24.10.2025 unter 917383 im Rathaus möglich.
Wir freuen uns auf Euch!
Annette --- Ellen --- Nadine

30 Jahre Jedermann-Sportgruppe Untermarchtal

Seit mittlerweile 30 Jahre gibt es die Jedermann- Sportgruppe Untermarchtal.
Deshalb wollen wir am 15. November ein Treffen mit allen Ehemaligen und Aktiven der Jedermann Sportgruppe veranstalten.
Wir starten um 15 Uhr am Sportheim zu einer kleinen Wanderung. Anschließend findet ab ca. 17 Uhr der gesellige Teil des Abends in der Pizzeria im Sportheim statt.

Damit wir planen können meldet euch bitte bis zum 8. November per Mail an:
jedermannsport-untermarchtal @web.de

Stefan Burger

Was sonst noch interessiert

Apfelfest des Obstbauvereins Munderkingen

Nachdem im letzten Jahr das erstmalig veranstaltete Apfelfest des Obstbauvereins Munderkingen großen Zuspruch erfahren hat, soll auch in diesem Jahr wieder ein Apfelfest stattfinden. In Zusammenarbeit mit dem Gasthaus „Rose“ veranstaltet der Obstbauverein am **Sonntag, 26. Oktober 2025 von 12.00 bis 17.00 Uhr** erneut ein Apfelfest. Sowohl in den Gasthausräumen der „Rose“ als auch im Außenbereich (Pavillon im Biergarten) werden den Besuchern Kaffee und Kuchen sowie frisch hergestellte Waffeln mit Apfelduft angeboten.
Die Besucher haben die Möglichkeit, verschiedene Apfelsorten aus der diesjährigen Obsternte zu erwerben, die aus den Obstanlagen unseres Vorstandsmitgliedes Otto Fürst
aus Hundersingen stammen. Auch Vorstandsmitglied und Imker Markus Merkle wird Honigprodukte aus seiner Imkerei anbieten.

Bei dem Wettbewerb **„Wer hat den schwersten Apfel“** können Gutscheine für Äpfel usw. aus den Obstplantagen Fürst gewonnen werden. Außerdem wird ein kostenloses Kastanienschätzspiel (Anzahl der Kastanien raten) angeboten. Auch hierbei gibt es Gutscheine zu gewinnen. Die Kapelle Rupp (Bruno und Hubert Rupp) werden die Apfelfestbesucher musikalisch unterhalten. **<u>Also</u>: „Auf geht’s zum Apfelfest nach Munderkingen!“** Der Obstbauverein würde sich freuen, wie im letzten Jahr wieder viele Besucher beim Apfelfest begrüßen zu können.

Einladung zum Vortrag von Notar Herrn Dr. Christian Rupp am 23.10.2025 um 18 Uhr im Bürgerhaus Emeringen

Einladung an alle Bürger aus Emeringen und Umgebung.

Thema: Testament

Warum sollte ich ein Testament schreiben?
Wie verfasse ich mein Testament und wo bewahre ich dieses auf?
Wann ist der richtige Zeitpunkt für ein Testament?

Fragen, die uns alle betreffen, aber nicht gerne angegangen werden.

Herr Dr. Christian Rupp ist Notar und hat eine eigene Kanzlei in Ulm. Er ist sehr kompetent und referiert zu diesem Thema – natürlich können auch Fragen gestellt werden.

Ich freue mich auf Ihr Kommen!
Claudia Schulze, Bürgermeisterin Emeringen

GoDi-Gruppe

Ein zauberhafter Sommerausflug zur kleinen Hexe

Unser diesjähriger Sommerausflug führte uns ins Naturtheater Reutlingen. Dort erwartete uns ein ganz besonderes Vergnügen: Das Kindertheater brachte Otfried Preußlers Klassiker „Die kleine Hexe" auf die Bühne – mit viel Herz, Witz und schwungvollen Liedern, die unsere GoDi-Kids begeisterten. Mitten im fröhlichen Hexenzauber und bei mitreißender Musik sorgte ein kurzer Regenschauer für eine kleine Pause. Doch dank Popcorn und guter Laune ließen wir uns die Stimmung nicht verderben – und schon bald konnte das fröhliche Theater weitergehen. Die Zeit verging wie im Flug und der Ausflug bleibt uns sicher noch lange in Erinnerung.

Info zu unseren Proben:

GoDi-Gruppe / Kinderchor

Bei jedem Familiengottesdienst singen wir für und mit allen Familien. Das macht uns riesigen Spaß. Macht dir das Singen auch Spaß und bist du in Klasse 2 oder höher? – Dann bist du bei uns genau richtig!

Die GoDi-Kids treffen sich montags zur Chorprobe, 17-18 Uhr im Torbogensaal Obermarchtal. Schulferien sind probenfrei.

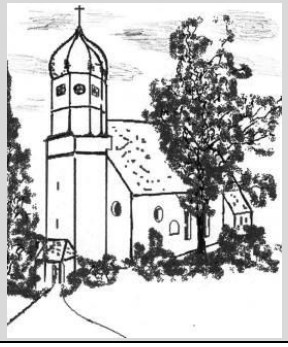
Am Montag, dem 10. November, dürfen wir in der Tiberius-Messe etwas ganz Besonderes erleben – und freuen uns darauf, den Gottesdienst musikalisch mitzugestalten.

Hausarztpraxis **Obermarchtal**
Anna Hudek Fachärztin für Allgemeinmedizin
Hauptstrasse 50 • 89611 Obermarchtal • Tel. **07375-201**

Vom 27.10.2025 bis 31.10.2025 ist unsere Praxis geschlossen.

Vertretung:
- Drs. Breitinger/Ströbele, Rottenacker **Tel: 07393/95150**
- Praxis Blankenhorn, Allmendingen, **Tel: 07391/70370**
- Dr. Krumpa, Munderkingen, **Tel: 07393/1410**

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:
- an den Wochentagen tagsüber **Tel: 0180-1929236**
- nachts, an Wochenenden und Feiertagen **Tel: 116 117**



Kirchliche Mitteilungen und Gottesdienstordnung

St. Andreas

Untermarchtal und Gütelhofen

Pfarramt St. Andreas, Kirchweg 2, 89617 Untermarchtal

Pfarramt Untermarchtal: Tel. 07393-917588/ Fax 07393-917589
E-Mail: StAndreas.Untermarchtal@drs.de

Öffnungszeiten (Frau Bank): Donnerstag 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Pfarramt Obermarchtal: Tel. 07375-92131/Fax 07375-92132
E-Mail: StPetrusundPaulus.Obermarchtal@drs.de

Öffnungszeiten (Frau Epp): Dienstag und Donnerstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Homepage: www. se-marchtal.de

Pfarrer Gianfranco Loi Tel. 07375 92131 E-Mail: gianfranco.loi@drs.de

Diakon Johannes Hänn Tel. 07375 92131 E-Mail: Johannes.Haenn@drs.de

Mesnerin: Schwester Brigitte Schleid Tel. 07393 3054410

Gültig vom 19.10.2025 bis 02.11.2025

Im Notfall für eine Krankensalbung bitte im Pfarrhaus Obermarchtal anrufen Tel. 0737592131

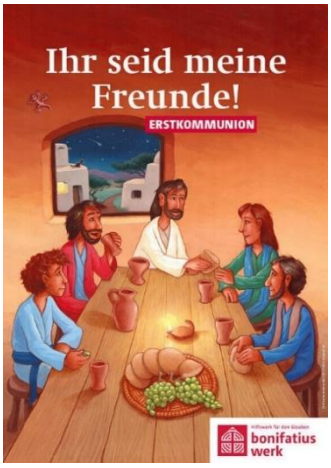
29.Sonntag im Jahreskreis

Sa 18.10.	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche
	19.00 Uhr	**Eucharistiefeier, Vorstellung des neuen Pastoralreferenten Andreas Grüner, Pfarrkirche Untermarchtal**
So 19.10.	08.15 Uhr	Laudes, Klosterkirche
	08.45 Uhr	**Eucharistiefeier, Klosterkirche**
	08.45 Uhr	Wort-Gottes-Feier, Reutlingendorf
	10.15 Uhr	Wort-Gottes-Feier, Emeringen
	10.15 Uhr	**Wort-Gottes-Feier, Münster Obermarchtal**
	10.15 Uhr	**Jugendgottesdienst der SE, Vorstellung des neuen Pastoralreferenten Andreas Grüner, Neuburg - Hl. Messe Tine Ritzler -**
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche
Mo 20.10.	07.00 Uhr	Laudes, Klosterkirche
	19.00 Uhr	Eucharistiefeier, Klosterkirche
Di 21.10.	07.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Laudes, Klosterkirche
	09.00-11.00 Uhr	Anbetung, Klosterkirche
	19.00 Uhr	Vesper Klosterkirche
Mi 22.10.	07.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Laudes, Klosterkirche
	07.45 Uhr	**Schülermesse, St. Urban Obermarchtal**
	19.00 Uhr	Vesper – Anbetung bis 20 Uhr, Klosterkirche
	19.30 Uhr	**Elternabend Erstkommunionvorbereitung, Torbogensaal Obermachtal**

Do 23.10.	07.00 Uhr	Laudes, Klosterkirche
	07.30 Uhr	**Schülermesse, Pfarrkirche Untermarchtal**
	19.00 Uhr	Eucharistiefeier als Hubertusmesse, Klosterkirche
Fr 24.10.	07.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Laudes, Klosterkirche
	14.00 – 16.00 Uhr	Anbetung, Klosterkirche
	18.30 Uhr	**Rosenkranzgebet, Beichtgelegenheit, St. Urban Obermarchtal**
	19.00 Uhr	**Abendmesse, St. Urban Obermarchtal**
Sa 25.10.	**07.00 Uhr**	**Eucharistiefeier mit Laudes, Klosterkirche**
	09.00 Uhr	**Kirchenputz, Pfarrkirche Untermarchtal**
	14.00 Uhr	Beichtgelegenheit, Klosterkirche
30.Sonntag im Jahreskreis		**Missio-Kollekte - Weltmissionssonntag**
Sa 25.10.	**19.00 Uhr**	**Wort-Gottes-Feier, Pfarrkirche Untermarchtal**
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche
So 26.10.	08.15 Uhr	Laudes, Klosterkirche
	08.45 Uhr	Wort-Gottes-Feier, Reutlingendorf
	08.45 Uhr	Eucharistiefeier, Emeringen
	08.45 Uhr	**Eucharistiefeier, Klosterkirche**
	10.15 Uhr	**Wort-Gottes-Feier, Neuburg**
	10.15 Uhr	**Eucharistiefeier, Münster Obermarchtal**
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche
Mo 27.10.	07.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Laudes, Klosterkirche
Di 28.10.	**F Simon und Judas**	
	07.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Laudes, Klosterkirche
	09.00-11.00 Uhr	Anbetung, Klosterkirche
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche
Mi 29.10.	07.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Laudes, Klosterkirche
	19.00 Uhr	Rosenkranz, Anbetung bis 20.00 Uhr, Klosterkirche
Do 30.10.	19.00 Uhr	Eucharistiefeier, Klosterkirche
Fr 31.10.	06.30 Uhr	Laudes, Klosterkirche
	14.00 – 16.00 Uhr	Anbetung, Klosterkirche
	18.30 Uhr	**Rosenkranzgebet, Beichtgelegenheit, St. Urban Obermarchtal**
	19.00 Uhr	**Abendmesse, St. Urban Obermarchtal**
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche
Sa 01.11.	**Allerheiligen**	
	08.45 Uhr	Wort-Gottes-Feier, Reutlingendorf
	08.45 Uhr	Eucharistiefeier, Emeringen
	09.45 Uhr	**Laudes, Klosterkirche**
	10.15 Uhr	**Eucharistiefeier, Gräberbesuch Klosterfriedhof, Klosterkirche**
	10.15 Uhr	**Eucharistiefeier, Münsterchor, Münster Obermarchtal**
	14.00 Uhr	**Wort-Gottes-Feier, Neuburg**
	14.00 Uhr	**Andacht mit Gräbersegnung, Pfarrkirche Untermarchtal**

Allerseelen		**Kollekte für Priesterausbildung in Osteuropa**
Sa 01.11.	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche
So 02.11.	08.15 Uhr	Laudes, Klosterkirche
	08.45 Uhr	**Eucharistiefeier, Klosterkirche**
	10.15 Uhr	**Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit, Münster Obermarchtal**
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche

„Ihr seid meine Freunde!“ - Erstkommunion 2026



Es geht los!

In dieser Woche werden die katholischen Kinder der 3. Klassen persönlich zur Erstkommunionvorbereitung eingeladen.

Am **Mittwoch, 22.10.2025** startet die **Erstkommunion-vorbereitung** der Seelsorgeeinheit mit dem Elternabend um **19.30 Uhr im Torbogensaal in Obermarchtal.** Dort erhalten Sie alle Informationen rund um den Erstkommunionweg, Termine und Möglichkeiten zur Mitarbeit.
Gerne können Sie sich bereits vorab überlegen, in welchem Bereich der Erstkommunionvorbereitung, Sie sich einbringen können und wollen:

- Leitung von Gruppenstunden
- Unterstützung bei gemeinsamen Veranstaltungen (z.B. Versöhnungstag od. Weggottesdienst)

Bei Rückfragen melden Sie sich gerne bei PR Andreas Grüner.

---

aus dem Jahresprogramm 2025
der Dekanatsgeschäftsstelle

KATHOLISCHES DEKANAT EHINGEN | ULM

Hinweise für kirchliche Mitteilungen

14. Kirchener Bibelherbst: Frauen im Neuen Testament

Mit vielen biblischen Personen verbindet der Leser oft feste Zuschreibungen: Petrus der Fels, Paulus der Missionar oder der ungläubige Thomas. Viele Frauengestalten erwähnen die Texte indessen nur in wenigen Zeilen, und doch haben sie im Laufe der Geschichte weitergewirkt. Diese Frauen werden im 14. Kirchener Bibelherbst aus ihrem Schattendasein geholt. Am Dienstag, 21. Oktober 20.00 Uhr spricht Pastoralreferentin Ulrike Krezdorn im Bischof-Sproll-Gemeindehaus, Brunnenstraße 34, Ehingen-Kirchen über Maria, die Mutter Jesu: „Ich sehe dich in tausend Bildern“. Gemeindereferentin Michaela Wohnhas widmet sich dort eine Woche später Maria von Magdala: Sünderin oder Apostelin der Apostel? Den Abschluss bildet der Abend „Und sie schweigen nicht! Paulus und die Frauen“ am 4. November mit Gemeindereferentin Sabine Knorr. Ohne Anmeldung bei freiem Eintritt.

Neues Herbst-Winter-Programm im Dekanat

Das Herbst-Winter-Programm des Dekanats Ehingen-Ulm spannt einen Bogen von biblischen Themen über adventliche Begegnungen bis zum Leitwort des Heiligen Jahres „Pilger der Hoffnung.“ Auftakt ist ein Konzert im prächtigen Wiblinger Bibliothekssaal am Freitag, 7. November, 19.00 Uhr mit Dr. Wolfgang Steffel auf der Mandoline und Volker Linz am Klavier. Am 8.11., 20.00 Uhr wird eine Frage im Grenzbereich von Philosophie und Theologie im Ulmer Bischof-Sproll-Haus behandelt: „Was ist Metaphysik?“ (mit Video- und Telefonteilnahme). Es folgen ein Pilgererlebnisbericht zum Franziskusweg am 14.11. und am 23.11. das Benefizkonzert „Blockflötenkrimi“ für die Caritas-Beratungsstelle für Menschen mit belastenden Essstörungen. Ein Besinnungsnachmittag zur Heiligen Pforte ist am 6.1.2025, der Tag ihrer Schließung im Petersdom zu Rom. Die Übersicht kann über die Dekanatsgeschäftsstelle Ehingen-Ulm, Tel.: 0731/9206010, E-Mail: dekanat.eu@drs.de kostenlos angefordert werden.

Seelsorgeeinheit Marchtal
Obermarchtal · Untermarchtal · Emeringen · Reutlingendorf · Neuburg
Dekanat Ehingen-Ulm

Einladung „Reparieren statt Wegwerfen“
Tipps und Tricks rund ums Reparieren

Liebe Seniorinnen und Senioren der SE Marchtal,
Liebe interessierte Mitglieder in unseren Kirchengemeinden,

Wir möchten sie herzlich zu unserem nächsten Angebot
im Rahmen unserer Begegnungstreffen in unseren
Kirchengemeinden in der Seelsorgeeinheit Marchtal einladen.

„Reparieren statt Wegwerfen“
Tipps und Tricks rund ums Reparieren

Bernhard Mittl
vom Reparatur - Café Ehingen wird folgenden Fragen nachgehen:
- **Warum sollen/müssen wir reparieren**
- **Was ist möglich, wo sind Grenzen – praktische Beispiele**
- **Was kann beim Kauf von neuen Geräten beachtet werde**

Donnerstag, 30. Oktober 2025 14.30 Uhr

Torbogensaal Obermarchtal – mit Kaffee/Tee und Kuchen

Über Ihre Teilnahme freuen wir uns sehr.

Pfarrer Gianfranco Loi
SE Marchtal

Diakon Johannes Hänn
SE Marchtal

Bernhard Mittl
Kirchengemeinderat
St. Andreas Untermarchtal

Ich wünsche dir Leben – Segen für Frauen und Familien, die ein Kind erwarten am 08. November 2025

Das Schönstatt-Zentrum Aulendorf lädt Frauen, die ein Kind erwarten und ihre Familien am Samstag, den 08.11.2025 um 15.00 Uhr zur Segensfeier ins Schönstatt-Kapellchen ein. Der Priester spendet am Ende der Feier jeder Mutter einzeln den Segen. Leben braucht Gottes Segen. Vor allem die Zuwendung dessen, von dem alles Leben kommt.
Eine freiwillige Anmeldung ist bei Agnes Forderer unter der Tel. Nr. 07527/4400 oder per email: Josef.Forderer@t-online.de möglich.

Krippenspiel

Auch in diesem Jahr wäre es schön, wenn wieder ein Krippenspiel aufgeführt werden könnte.

Herzlich eingeladen sind alle Kinder ab Klasse 1.

Unser erstes Treffen findet am Dienstag, den 04.11.2025, um 17.00 Uhr im Pfarrhaus statt. An diesem Nachmittag würden wir gerne kurz mit Euch und Euren Eltern das Organisatorische besprechen.

Wir freuen uns auf Euch!

Nadine Krauth und Cornelia Stiehle